|  |
| --- |
| **Rechtlicher Hinweis zu den Vorlagen:** Bei dem kostenlosen Muster handelt es sich um ein *unverbindliches Muster* aus unserem Magazin. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Vorlage wird keine Gewähr übernommen. Es ist nicht auszuschließen, dass die abrufbaren Muster nicht den zurzeit gültigen Gesetzen oder der aktuellen Rechtsprechung genügen. Die Nutzung erfolgt daher auf eigene Gefahr. Das unverbindliche Muster muss vor der Verwendung durch einen Rechtsanwalt oder Steuerberater individuell überprüft und dem Einzelfall angepasst werden. |

 An das Arbeitsgericht … (Adresse einfügen)

Ort / Datum

**Klage**

durch … (Name und Adresse des Klägers einfügen)

gegen …. (Name und Adresse des Beklagten einfügen)

vertreten durch … (Angaben zum Anwalt machen)

Ich, (Name des Klägers einfügen), erhebe Klage vor dem Arbeitsgericht und beantrage

1. die Feststellung, dass mein Arbeitsverhältnis durch schriftliche Kündigung des Beklagten vom … (Kündigungsdatum), zugegangen am … (Empfangsdatum), nicht aufgelöst wurde

2. die Feststellung, dass das Arbeitsverhältnis über den Beendigungszeitraum hinaus fortbesteht

3. die Verurteilung des Beklagten, den Kläger bis zur rechtskräftigen Beendigung des vorliegenden Rechtsstreits zu den bisherigen arbeitsvertraglichen Bedingungen als … weiter zu beschäftigen

4. die Verurteilung des Beklagten, dem Kläger ein Zwischenzeugnis auszustellen.

Begründung:

…… (hier folgt eine genaue Schilderung des Sachverhalts inklusive der Nennung von Beweisen, warum die Kündigung als ungerechtfertigt anzusehen ist)

Die vorliegende Kündigungsschutzklage richtet sich gegen diese Kündigung.

Es liegen keine Gründe vor, die die Kündigung sozial rechtfertigen und auch dringende betriebliche Erfordernisse bestehen nicht, die eine Kündigung erforderlich machen.

Unterschrift Kläger